







PNr. 002 AltHolz AH A I, A II, A III (AH)	Produktblatt AS 20 01 38	
---	-----------------------------	--

- **Bestandteile**

a) zulässig 	b) nicht zulässig (Entsorgungswege) 
<ul style="list-style-type: none"> • Altholzkategorie I: Naturbelassenes oder lediglich mechanisch bearbeitetes Altholz, das bei seiner Verwendung nicht mehr als unerheblich mit holzfremden Stoffen verunreinigt wurde. • Altholzkategorie II: Verleimtes, beschichtetes, lackiertes oder anderweitig behandeltes Altholz ohne halogen – organische Verbindungen in der Beschichtung und ohne Holzschutzmittel. • Altholzkategorie III: Altholz mit halogenorganischen Verbindungen i. d. Beschichtung und ohne Holzschutzmittel. <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bauspanplatten, • Baustellensortimente aus naturbelassenem Vollholz und aus Holzwerkstoffen, z. B. <ul style="list-style-type: none"> - Schalhälzer, • Dielen, Fehlböden, Bretterschalungen aus dem Innenausbau • Kisten aus Vollholz (Transport-, Obst-, Gemüse-, Zierpflanzenkisten u.ä.), Transportkisten aus Holzwerkstoffen • Möbel aus naturbelassenem Vollholz, Möbel mit und ohne halogenorganische Verbindungen in der Beschichtung z.B.: <ul style="list-style-type: none"> - Tische, - Stühle (ohne Polster) - Schränke, Schrankteile • Paletten aus Vollholz (Euro- und Industriepaletten) oder aus Holzwerkstoffen • Profilblätter für die Raumausstattung, Deckenpaneele, Zierbalken usw. • Türblätter und Zargen von Innentüren 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Holzmaterialien müssen frei von holzfremden Stoffen wie z.B. • Altholz A IV • Dämmmaterialien, sonstigen Baustoffen (usw.) sein. • Glas, Spiegel, Kork • Polster, <p>Nägeln, Schrauben und Metallbeschläge sind zugelassen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • PCB-Altholz, im Sinne der PCB/PCT-Abfallverordnung (PCBAbfallIV) ist nach deren Vorschriften zu entsorgen. <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dämm- / Schallschutzplatten und feuerhemmende behandelte Materialien, die mit polychlorierten Biphenylen behandelt wurden

Produktblatt erstellt: 01.01.2018, Lahr Datum / Name	Produktblatt geprüft: 01.01.2018, Simon Datum / Name	Produktblatt freigegeben: 01.01.2018, Schmittberger Datum / Name
--	--	--

PNr. 002 AltHolz AH A I, A II, A III (AH)	Produktblatt AS 20 01 38	 Wetterau Abfallwirtschaft
---	-----------------------------	---

a) zulässig 	b) nicht zulässig (Entsorgungswege) 
<ul style="list-style-type: none"> • Verschnitte, Abschnitte, Späne von Vollholzwerkstoffen und sonstigem Holz, <p>Für alle Gegenstände und Materialien gilt, dass sie frei von schädlichen Verunreinigungen sein müssen.</p>	

- **Anforderungen an den Zustand, Besonderheiten, Bemerkungen:**
 - Siehe Merkblatt "AH 002 Altholz".
 - Altholz der Kategorie **A I, A II und A III** wird an den **Recyclinghöfen** des Wetteraukreises angenommen.
 - Maximale Größe der Abfälle: 2,00 m x 1,00 m x 0,30 m.
- **Ausweichmöglichkeiten:**
 Wenn die Anliefermenge aus Platzgründen nicht mehr angenommen werden kann, der Kunde größere Mengen hat oder bei PCB-Altholz, bestehen folgende Möglichkeiten:
 - Abstimmung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises
 Telefon (0 60 31) 90 66-11 oder awb.service@awb-wetterau.de
- **nächstgelegene Anlage:**
 Für Altholz Kat: A I, A II, A III siehe Merkblatt „AAS 00A – Anschriften“
- **Verwertungsweg:**
 Altholz wird unter anderem in Biomassekraftwerken verwertet.

Produktblatt erstellt: 01.01.2018, Lahr Datum / Name	Produktblatt geprüft: 01.01.2018, Simon Datum / Name	Produktblatt freigegeben: 01.01.2018, Schmittberger Datum / Name
--	--	--

1. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN:

Die Erfassung, Aufbereitung und Verwertung von Altholz unterliegt der Altholzverordnung (AltholzV). Die Verordnung unterscheidet nach folgenden Altholz-Kategorien:

Altholzkategorie I:

Naturbelassenes oder lediglich mechanisch bearbeitetes Altholz, das bei seiner Verwendung nicht mehr als unerheblich mit holzfremden Stoffen verunreinigt wurde.

Beispiele:

- Paletten aus Vollholz (Euro- und Industriepaletten)
- Verschnitte, Abschnitte, Späne von naturbelassenem Vollholz
- Kisten aus Vollholz (Transport-, Obst-, Gemüse-, Zierpflanzenkisten u.ä.)
- Baustellensortimente aus naturbelassenem Vollholz
- Verschläge aus Vollholz
- Möbel aus naturbelassenem Vollholz
- Kabeltrommeln aus Vollholz (Herstellung nach 1989!).

Altholzkategorie II:

Verleimtes, beschichtetes, lackiertes oder anderweitig behandeltes Altholz ohne halogenorganischen Verbindungen in der Beschichtung und ohne Holzschutzmittel.

Beispiele:

- Paletten aus Holzwerkstoffen
- Verschnitte, Abschnitte, Späne von Vollholzwerkstoffen und sonstigem Holz (ohne schädliche Verunreinigungen)
- Transportkisten aus Holzwerkstoffen
- Baustellensortimente aus Holzwerkstoffen, Schalhölzern, behandeltes Vollholz (ohne schädliche Verunreinigungen)
- Bauspanplatten
- Dielen, Fehlböden, Bretterschalungen aus dem Innenausbau (ohne schädliche Verunreinigungen)
- Türblätter und Zargen von Innentüren (ohne schädliche Verunreinigungen)
- Profilblätter für die Raumausstattung, Deckenpaneele, Zierbalken usw. (ohne schädliche Verunreinigungen)
- Möbel ohne halogenorganische Verbindungen in der Beschichtung.

Altholzkategorie III:

Altholz mit halogenorganischen Verbindungen in der Beschichtung und ohne Holzschutzmittel.

Beispiele:

- Sonstige Paletten mit Verbundmaterialien
- Altholz aus Sperrmüll (Mischsortiment)
- Möbel mit halogenorganischen Verbindungen in der Beschichtung.

Altholzkategorie IV:

Mit Holzschutzmittel behandeltes Altholz.

Beispiele:

- Sortimente aus der Landwirtschaft
- Konstruktionshölzer für tragende Teile
- Holzfachwerk und Dachsparren
- Fenster, Fensterstöcke und Außentüren
- Imprägnierte Hölzer aus dem Außenbereich
- Bau- und Abbruchholz mit schädlichen Verunreinigungen
- Altholz aus der industriellen Anwendung (z.B. Industriefußböden, Kühltürme usw.)
- Munitionskisten
- Kabeltrommeln aus Vollholz (Herstellung vor 1989!)
- Altholz aus dem Wasserbau
- Altholz von abgewrackten Schiffen und Waggonen
- Altholz von Schadensfällen (z.B. Bränden usw.)
- Feinfraktion aus der Aufbereitung von Altholz zu Holzwerkstoffen
- Sonstiges Altholz, das aufgrund seiner Schadstoffbelastung nicht den Altholz-Kategorien A I, A II oder A III zugeordnet werden kann, ausgenommen PCB-Altholz

PCB-Altholz:

Altholz, das PCB im Sinne der PCB/PCT-Abfallverordnung ist und nach deren Vorschriften zu entsorgen ist, insbesondere Dämm- und Schallschutzplatten die mit Mitteln behandelt wurden, die polychlorierte Biphenyle enthalten.

Beispiele:

- Dämm- und Schallschutzplatten
- Feuerhemmend behandeltes Material

2. ENTSORGUNG VON ALTHOLZ

2.1

Altholz der Kategorie A I, A II und A III kann als kleinstückiges Material dem Hausmüll und als sperriges Material dem Sperrmüll zugeführt werden.

Die örtlichen Abfallsatzungen sind zu beachten.

2.2

Sperriges Altholz der Kategorie A I, A II und A III kann auf den Recyclinghöfen im Kreisgebiet angedient werden.

Die örtlichen Betriebsordnungen sind zu beachten.

2.3

Altholz der Kategorie A IV kann an den Recyclinghöfen Butzbach, Echzell, Friedberg, Nidda, Niddatal und Ortenberg angeliefert werden.

Für die Entsorgung von PCB-Altholz erteilt die Abfallberatung des AWB Auskunft.

MBNr. 002 AltHolz (AH)	Merkblatt AS 20 01 38	 Wetterau Abfallwirtschaft
-------------------------------	------------------------------	---

3. AUSKÜNFTE UND ADRESSEN

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises
 Bismarckstraße 13
 61169 Friedberg
 Tel. (0 60 31) 90 66-11
awb.service@awb-wetterau.de

Merkblatt erstellt: 01.01.2018, Lahr Datum / Name	Merkblatt geprüft: 01.01.2018, Simon Datum / Name	Merkblatt freigegeben: 01.01.2018, Schmittberger Datum / Name
---	---	---